

Der Wegweiser



TV »Die Naturfreunde« Bezirksverband Kassel e.V.



Frühlingserwachen im Park Schönfeld

Foto: Dr. Tanja Kurzenknabe

Fair. Menschlich. Nah.



Wir sind für Sie da.

- 20 x in unseren Geschäftsstellen persönlich vor Ort
- 10 x mit der ÜberlandSparkasse unterwegs im Werra-Meißner-Kreis
- 24 Stunden täglich erreichbar über unsere Selbstbedienungs-Geräte
- Beratungsbereit Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr nach Vereinbarung und am Samstagvormittag in der Stadtparkasse in Eschwege

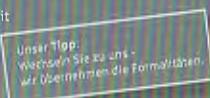
Sparkasse. Gut für den Werra-Meißner-Kreis.

- Unsere Gewinne bleiben in der Region.
- Wir sind Steuerzahler in der Region.
- Wir unterstützen die heimische Wirtschaft und sichern damit vielleicht auch Ihren Arbeitsplatz oder den Ausbildungsplatz Ihrer Kinder.
- Wir sind der größte Sozial-, Kultur- und Vereinsförderer in der Region.



Mein Partner.

Bleiben oder werden Sie unser Kunde, damit wir diesen Standard auch künftig halten – oder besser noch – ausbauen können.



 **Sparkasse Werra-Meißner**

33. LANDESKONFERENZ 2013



...findet am 8. und 9. Juni 2013 in Langenselbold statt.

Antragsmeldungen bis zum 13.04.13
Delegiertenmeldungen bis zum 27.04.13

Langenselbold liegt im Osten von Hessen, am Rande des Kinzigtales zwischen Gelnhausen und Hanau. Die Grundau mündet hier in die Kinzig. Weitere künstlich an-

gelegte Gewässer wie der Ruhsee und der Kinzigsee werden für Freizeit Aktivitäten von den ca. 13500 Einwohnern genutzt.

Die Evangelische Kirche bildet mit dem Schloss von Langenselbold wichtige Sehenswürdigkeiten. Im Schloss ist die Stadtverwaltung, eine Ballettschule, ein Jugend- und Kongresszentrum sowie das Heimatmuseum angesiedelt.

Wir bitten Sie bei Ihren persönlichen Planungen unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Mitteilungen des Bezirksvorstandes

Anschriften:

Peter Habermann, 1. Vorsitzender,
Mühlenweg 19, 34246 Vellmar,
Tel.: (0561) 821918

E-Mail: pewil@arcor.de

Frank Kistner, stellvertr. Vorsitzender
Heckerstraße 20, 34121 Kassel
Tel.: 0561 284314

E-Mail: f.kistner@gmx.de

Wilma Habermann, stellvertr. Schriftführerin, Mühlenweg 19,
34246 Vellmar Tel.: (0561) 821918

Helmut Oppermann, 1. Kassierer,
Friedr.- Ebertstr. 9, 34266 Niestetal,
Tel.: (0561) 522143

Heinrich Schmeck, Wegweiser Versand
34253 Lohfelden 2 Knüllweg 5,
Tel.: (05608) 1649

E-Mail: HeinrichSchmeck@aol.com

Rolf Fahrenbach, Heimleitung,
Meißnerhaus, 37235 Hess. Lichtenau,
Tel.: (05602) 2375

Hans-Peter Pütz, Redaktion Wegweiser,
Wahlebachweg 132, 34123 Kassel,
Tel.: (0561) 512897,

E-Mail: hpp1612@t-online.de

Homepage: www.prdpeter.de

Walter Wedekind, Bez. Wanderwart,
Königsbergerstr.29, 37235 Hess.
Lichtenau, Tel.: (05602) 3339

Dieter Zindel, Wintersport,
Zur Hellebarde 40,
37235 Hess. Lichtenau,
Tel.: (05602) 2613

Anschrift Meißnerhaus:

37235 Hess. Lichtenau
Regina Fahrenbachstraße, Ortst. Hausen
Werra-Meißner-Kreis

Tel. (0 56 02) 23 75

Fax. (0 56 02) 76 15

E-Mail: meissnerhaus@t-online.de
Homepage: www.meissnerhaus.de

Termine 2013:

Sitzungen der Bezirksleitung finden jeden 2. Dienstag im Monat im Meißnerhaus statt.

Terminvorschau 2012/13

Bitte bei der Planung der Ortsgruppenprogramme berücksichtigen.

Einladung zur Bezirksversammlung

Wir laden hiermit gem. §12 der Satzung zur Bezirksversammlung am Samstag, den 27. April 2013 in das NaturFreunde- Meißnerhaus ein. Beginn 10.00 Uhr, Ende ca. 17.00 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Niederschrift über die Bez. Versammlung 2009
3. Wahl der Mandats Prüfung Kommission
4. Berichte des Vorsitzenden, der Kassierer, der Referatsleiter und Revisoren mit anschließender Aussprache.
5. Entlastung von Vorstand und Bezirksleitung
6. Berichte der Ortsgruppen mit Aussprache
7. Bestätigung der Beschlüsse der Konferenz der NaturFreunde Jugend.
8. Neuwahl von Vorstand/ Bezirksleitung/ Kontrolle/ Schiedsgericht.
9. Bestätigung der Wahl des/ der Bezirks-Jugendleiters /in
10. Anträge
11. Verschiedenes

Delegationsschlüssel

Die Bezirksversammlung setzt sich wie folgt zusammen: Aus den Delegierten der Ortsgruppen. Jede OG bis zu 50 Mitgliedern stellt einen Delegierten; für weitere 50 angefangene Mitglieder einen weiteren Delegierten. Maßgebend ist die Beitragsabrechnung. Die Wahl der Delegierten erfolgt in den Mitgliederversammlungen der OG. Die Vertretung anderer OG ist nicht statthaft. (§12, Ziff.1+1.1 der Satzung) Die Kosten für die Delegierten tragen die entsendenden OG. Aus den Mitgliedern des Bezirksausschusses, Bezirksleitung, Ortsgruppenvorsitzenden oder ihren Vertretern, Bezirksreferenten und Fach-Gruppenleiter, den Heimleiter des Meißnerhauses und dem Redakteur des Wegweisers. Anträge zum Top 10 müssen bis zum 19. März, 2013 in schriftlicher Form, beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Die Anmeldungen sollten unbedingt bis 10.04.2013 beim Schriftführer/Stellvertreter erfolgen. (ggf. fernmündlich Tel.: 0561-821918)

Gez. Peter Habermann, Vorsitzender.

Redaktionsschluss für Wegweiser 2/2013 ist der 10.04.2013

Nach Redaktionsschluss eingehende Programme und Beiträge **können nicht mehr berücksichtigt werden.**

Internetadresse:
www.meissnerhaus.de
E-Mail: meissnerhaus@t-online.de



NaturFreunde
Meißnerhaus
im Naturpark
Meißner-Kaufunger Wald
– 40 km östlich von Kassel –

Einen Aufenthalt in der Natur des »Königs der Hessischen Berge« und in der gemütlichen Atmosphäre des Meißnerhauses erleben.

- ❖ Ideal für Ferienaufenthalte und Freizeiten, Wanderer, Familien, Senioren, Gruppen, Vereine, Seminare, Kaffeenachmittage
- ❖ Gut ausgestattetes Haus, ganzjährig geöffnet, gute Küche
- ❖ 32 Gästezimmer mit Dusche/WC
- ❖ Mehrere Tages- u. Seminarräume, Leseraum, Bücherei
- ❖ Freizeitraum, großes Freigelände, Grillplatz
- ❖ Idealer Stützpunkt für Wanderer und Wintersportler (Skilifte/Loipen) sowie für Fahrten in das nahe Thüringen/Wartburg und das Eichsfeld.

Bitte Prospekt anfordern!

Anmeldung u. Rückfragen bei NATURFREUNDE »MEIßNERHAUS«, Hoher Meißner, 37235 Hess. Lichtenau, Tel.: (0 56 02) 23 75, Fax.: 76 15

Wiedergründung der NaturFreunde Jugend Bezirk Kassel

Die Einberufung der Konferenz zur Wiedergründung der NaturFreundejugend Deutschlands, Bezirksverband Kassel, e.V. (Nordhessen) erfolgt für Samstag, den **23. März 2013, 14.00 Uhr**. Die Konferenz findet im NaturFreundehaus Kaufungen statt.

Ab 19.00 Uhr Kulturprogramm im NF. Haus Kaufungen. Eingeladen werden alle Mitglieder der NaturFreunde im Alter von 13- 30 Jahren und die Vorsitzenden der bestehenden Ortsgruppen. Die Einladung und Anmeldung kann per E- Mail erfolgen.

Weitere Informationen

www.naturfreundejugend-norhessen.de
Kontakt Adresse: Frank Kistner,
Heckerstraße 20, 34121 Kassel,
Tel.: 0561 284314,
E-Mail: f.kistner@gmx.de

25.- 28. März Jugendleiterausbildung ab
16 Jahre, Erwerb der Jugendleitercard
Ort: Oer Erkerschwik



Meine Meinung

Während ich diese Zeilen schreibe ist das Jahr 2012 kurz vor seinem Ende. So kommen einem Gedanken einer Bilanz eines Jahres, das nicht immer so abgelaufen ist wie man am Anfang gehofft hatte, in den Kopf. Im kleinem Kreis wie, der Familie wo die Gesundheit einem, gerade wenn man sich in einem etwas fortgeschrittenem Alter befindet auch einen Strich durch alle Rechnungen oder alle Vorausplanungen machen kann. Aber auch in einem etwas erweiterten Rahmen wie in unseren Verband zeigt das bilanzierte Jahr sich zumindest für die Kasseler NaturFreunde, von einer Seite die lange in Erinnerung bleibt. Der Verlust des wohl ältesten NaturFreunde Hauses, dem Steinberg-Haus. Hier bedeutete es auch an die vielen unnützen Bemühungen, - Arbeitsleistungen und die Finanziellen Verluste zu denken, die den Mitgliedern der Ortsgruppe und sogar bis ins private deren Führung aufgelastet wurden. Auch wurde den Mitgliedern in diesem Zusammenhang die Identität abgesprochen. Der Verein wurde, als solcher wie man-neudeutsch- sagt, von der Bürokratie platt gemacht. Aber die Kasseler haben mit Hilfe des Landesverbandes Hessen der NaturFreunde einen vorerst begehbaren Weg gefunden. Jetzt galt es Solidarität zu leben, so wurden die Kassler zum Beispiel zur Maifeier, die sonst auf dem Steinberg stattfand, von den Kaufunger NaturFreunden spontan ins Lossetal-Haus eingeladen, (der Wegweiser berichtete darüber).

Über das ganze Prozedere berichtete die große HNA oft mit großen Lettern und man konnte den Eindruck einer gewissen Häme erkennen, denn wann sonst hat sich diese

Zeitung mal positiv über unsere Häuser und die damit verbundenen Anstrengungen die NaturFreunde für alle Menschen in dieser Form und -ehrenamtlich- erbringen, geäußert? Wenn jetzt die Zugangsstraßen/-Wege zum Steinberg saniert werden sind es bestimmt keine Schelme die auch ein System dahinter vermuten.

Auch in 2012: Der Wegweiser wird der Bundeszeitung NaturfreundIn beigelegt hierdurch werden enorme Kosten für den Postversand gespart, leider hat es bei der 2. Ausgabe auf diesem Weg durch eine technische Panne beim Vertrieb eine kleine Verspätung gegeben, es lag nicht an uns und den Menschen die immer fleißig und pünktlich ihre Manuskripte abgeben. Ihnen sei von dieser Stelle auch mal Dankeschön gesagt!

Ein weiterer Punkt beim Bilanzieren ist die Altersstruktur der Mitglieder des Bezirksverbandes. Zwei Gruppen wurden schon aufgelöst und deren Mitglieder, von anderen Ortsgruppen übernommen, dabei sehe ich schon der satzungsgemäßen Bezirksversammlung im April 2013 mit Skepsis entgegen, hier werden über die Zusammensetzung des im Bezirksverbandes durch anstehende Wahlen, die Weichen für dieses Gremium neu gestellt. Dabei wäre es sinnvoll wenn die Vorsitzenden der Ortsgruppen die entsprechend der Satzung vorgesehenen Delegierten wählen und mitbringen. (Einladung Seite drei rechts). Es gibt allerdings auch gute Erinnerungen an 2012, so wurde im Verband ein Organisations Komitee für Kinder- und Jugendarbeit gegründet unter dem Namen NaturFreunde Jugend Nordhessen. Hoffen wir, dass das zarte Pflänzchen von kräftigen Wurzeln

angetrieben wird, gegossen wird es übrigens von Frank Kistner, 2. Vorsitzender des Bezirksverbandes Kassel.

So kann man am Ende des Jahres, oder für die Leserinnen und Leser am 1. März,

Es war einmal...

So fingen die Märchen der Menschen an, deren Geschichte ich in groben Zügen erzählen will.

Die Familie um die es sich zunächst handelt lebte wie man sagt rechtschaffend und in bescheidenen Verhältnissen in Hanau. Es erblickten neun Kinder das Licht der Welt, aber drei überlebten das



Säuglingsalter nicht. Die Familie siedelte dann nach Steinfurt an der Straße um, denn auch damals mussten arbeitende Menschen schon wie heute flexibel sein und der Arbeit nachreisen. Der Vater hatte hier eine Stelle als Amtsmann gefunden. Die Kinder unter ihnen die ältesten Söhne Jakob und Wilhelm, um die sich die Geschichte dreht, verbrachten hier ihre Kindheit. Auch Damals wie heute wusste

nach dem alten NaturFreunde Lied, „Nur die Hoffnung festgehalten“ sagen (oder singen):

Frühling, Frühling wird es doch einmal!

-hpp-

man, dass es sinnvoll ist sich zu bilden um in der Welt bestehen zu können. So schickte die Mutter die zwei Söhne Jakob und Wilhelm zu einer Tante nach Kassel. Sie sollten später Journalisten werden. Sie besuchten zuerst das Friedrichsgymnasium, später wechselte Jakob nach Marburg zur Philipps Universität.

Als Realisten untersuchten sie unter anderem die Entwicklung der deutschsprachigen Literatur.

Nach dem Studienabschluss führten sie ein sparsames und zurückgezogenes Leben, begannen Märchen und Sagen zu sammeln die ihnen mündlich überliefert wurden, eine Erzählerin war zum Beispiel Dorothea Viehmann. Meistens hatten die Erzählungen als Hintergrund Geschichten, die aus hugenottischen Familien stammten, sie wurden von den Brüdern überarbeitet.

Nach dem Tod der Mutter musste Jakob für den Unterhalt der Familie sorgen. Er tat dies durch veröffentlichen von Aufsätzen und Minnegesängen in verschiedenen Fachzeitschriften.

1812 veröffentlichten sie, gerade zu Weihnachten, ihre ersten „Kinder- und Hausmärchen“ als Band. Später konnten sie ihren Bruder, den Maler Ludwig-Emil, für die Illustration der weiteren Bände gewinnen. Das Werk war so erfolgreich, dass 1823 die erste Ausgabe in Englischer Sprache erschienen ist. 1814 bezogen sie mit der Schwester Charlott-

te eine Wohnung im nördlichen Gebäude der Torwache, Charlotte war hier für den Haushalt zuständig. Ihr Gehalt als Bibliothekar und Sekretär war spärlich. Nach dem Tod des Kurfürsten mussten sie die Wohnung in der Torwache verlassen und in ein schlechteres Quartier umziehen, wie es in unserer Zeit auch Menschen geht die plötzlich mit den Krümeln die vom Tisch der Großen oder Reichen fallen, auskommen müssen. Aber unsere Brüder jammerten nicht sie stammten ja aus bescheidenen, einfachen Verhältnissen und waren nicht vom Leben verwöhnt. So setzten sie ihr Wirken weiter fort, hielten sich mit dem Übersetzen von fremdsprachigen literarischen Werken und dem Verfassen zahlreicher Wörterbücher über Wasser, jetzt kann man sagen: „Wenn sie nicht gestorben sind, könnten Sie heute noch leben.“

In der heutigen Zeit versucht ein neuer Kurfürst ihnen, den einst berühmten Brüdern und Bürgern Kassels, ein neues Denkmal in der Stadt ihres Wirkens zu setzen. Er will dafür viel Geld und einen schönen kleinen Park opfern der gerade

für dort ansässige, ältere Menschen ein wahres Kleinod bedeutet. Das alles auch noch obwohl schon viel Geld in der jüngeren Vergangenheit dafür aufgebracht wurde: In einem kleinen, aber feinem Schlösschen war und ist eine Ausstellung dauerhaft über Jahre installiert und restauriert, sie ist außerdem zentral gelegen. Aber alles nützt nichts, der Kurfürst hat ehrgeizige Pläne und das Geld vieler Bewohner der Stadt, selbst dem Landgraf hat er noch ein paar Euros abgeluchst und so auch viele Menschen für sein Vorhaben begeistern, dass immer unter der Prämisse seine Stadt attraktiv zu präsentieren. Böse Zungen sagen aber er wolle sich selber ein Denkmal setzen.... Wenn die bescheidenen Brüder noch am Leben wären hätten sie bestimmt geraten: Last das doch, wir waren ein Leben lang in Bescheidenheit geübt und in der Torwache zufrieden und gut aufgehoben. In der Tat steht das nördliche Gebäude zur Verfügung und ausreichend Platz ist dort auch vorhanden, so wäre der Kreis auch geschlossen.

-hpp-

NaturFreunde Kaufungen - Fahrradgruppe

Im vergangenen Jahr konnten die Kaufunger Naturfreunde ihr 90jähriges Bestehen feiern. Dass der Verein so lange besteht, hat auch damit zu tun, dass die Kaufunger sich nie auf dem Erreichten ausgeruht haben, sondern immer wieder Neues angepackt haben. So gibt es seit fast fünfzehn Jahren eine Fahrradgruppe, die sich aus kleinen Anfängen heraus sehr gut entwickelt hat und jedes Jahr mehrere Tagesfahrten in der näheren Umgebung anbietet, die auch für Gäste offen sind.

Dass diese Touren so beliebt sind, hat auch damit zu tun, dass die ausgewählten Strecken nicht über die nordhessischen Berge führen, sondern meist darum herum. Peter Schwarze, einer der Mitgründer der Gruppe und bis heute ihr Leiter, hat sich nämlich darauf spezialisiert, über all diese schönen Radwege ohne große Steigungen, mit purem Naturgenuss, viel Interessantem und Sehenswertem, an den Flüssen und Bächen zu finden. Und weil er schon seit etwa 30 Jahren mit verschiedenen Radgruppen im Lande unterwegs

ist, hat er eine große Zahl solcher Touren in seinem Programm.

Seit einem Zeitungsartikel vor einigen Jahren ist das auch der Öffentlichkeit nicht verborgen geblieben. So kamen immer mehr Anfragen, ob man denn diese Tourenvorschläge nicht irgendwie schriftlich bekommen könne. Diesen Anregungen ist Peter Schwarze gefolgt und hat ein Buch geschrieben, das von den NaturFreunden Kaufungen herausgegeben wird und ab März in den Buchhandel kommt. Das Buch heißt „Fahrradtouren für Genießer“ mit dem Untertitel „Radfahren und gemütlich einkehren - Region Kassel und etwas mehr“. 25 Touren sind darin beschrieben, mit vielen Informationen zu Sehenswerthem links und rechts der Strecken, und mit Tipps zum Einkehren. Viele Touren können auch mit Bussen und Bahnen kombiniert werden, so



dass jeder sie seinem Leistungsvermögen anpassen kann.

Das Buch erscheint im Herkules - Verlag in Kassel und kann über die NaturFreunde Kaufungen, Lossetalhaus, Freiheiter Str. 47, 34260 Kaufungen oder den Autor Peter Schwarze:

schwarze-kaufungen@t-online.de

zum Preise von 11,90 Euro bezogen werden.

VORBEREITUNG

Am 26. November 2012 traf sich ein Organisationskomitee zur Vorbereitung der Wiedergründung der NaturFreunde des Bezirks Kassel im NaturFreunde Haus Hessisch Lichtenau. Anwesend waren Frank Kistner, Karin Rost OG Fürstentagen, Gerhard Raabe OG Bad Emstal, Volker Happich, OG Besse und Gerd

Wehner, Vorsitzender der OG Hessisch Lichtenau, sowie Dimitri Raabe, Thorsten Schneider und Philipp Mandler (NaturFreunde Jugend).

Nach der Begrüßung durch Frank Kistner und einem Gußwort von Gerd Wehner bemängelt Gerhard Raabe den Verbleib der Mitglieder aus den restlichen Ortsgrup-



pen. Er merkte weiter an, dass er nicht mehr bereit sei mit den Jugendlichen eine solche Strecke zu fahren, wenn andere Teilnehmer einfach nicht erscheinen.

Dann wurde nach den Motiven zur Wiedergründung der NaturFreundejugend auf Bezirksebene gefragt jeder Teilnehmer konnte hierzu ein bis zwei Aussagen machen. Mehrfach wurde die Lösung der Nachwuchs Probleme im Gesamtverband genannt. Zur Namensgebung zeigte ein eindeutiges Stimmungsbild, dass man sich mit dem Namen NaturFreundejugend Nordhessen am Besten identifizieren sollte. Hiernach wurde eine Bestimmung über die Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit in Gruppenarbeit von je drei Anwesenden und einem Oberbegriff erörtert und diese aus der Sichtweise der Gruppenmitgliedern definiert. In diesem Rahmen wurde schnell klar, dass Grundwerte nicht nur an die Politik sondern auch Anforderungen an den Verband (NaturFreunde) darstellen so auch nach innen gelebt werden müssen.

Das Leitbild NaturFreundejugend 2015 kam zur Verteilung, war für eine Überarbeitung zu Hause gedacht und soll zur



nächsten Zusammenkunft des Organisationskomitee behandelt werden.

Zu den nächsten drei Treffen des Gremiums soll auch die Homepage als internes Forum genutzt werden. Zum Abschluss stellte Phillip Mandler, Jugendgruppe Besse, noch die Webseite der NaturFreunde Jugend Nordhessen vor und erläuterte Modalitäten der Einwahl Möglichkeiten.

Die Konferenz zur Wiedergründung der NaturFreundejugend Bezirk Kassel wird am Samstag, 23. März 2013 in Kaufungen stattfinden. Eingeladen sind alle Mitglieder der Naturfreunde. -hpp-

www.der-fahrradladen.de

Elektrofahrrad Stützpunkthändler
Spaß, Gesundheit, Natur - Energie erleben

Habenicht & Peter
DER FAHRRADLADEN
GUDENSBERG

Metzer Str.15 Tel:05603/6645

Ortsgruppen-Programme

Ortsgruppe Bad Emstal

Anschriften

1. Vorsitzender Gerhard Raabe,
Bergstr. 35, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1804

1.Vorsitzender@naturfreunde-bad-emstal.de

2. Vorsitzender Theo Stephan,
Bahnhofstr. 35, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/2301

2.Vorsitzender@naturfreunde-bad-emstal.de

Kassierer Walter Brixel,
Eichendorffstr. 10, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1531

Kasse@naturfreunde-bad-emstal.de

Schriftführer Ulrich Blanke,
Niedensteiner Weg 7, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1008

schriftfuehrer@naturfreunde-bad-emstal.de

Seniorengruppe Ursula Engel,
Altenburgstr. 6, 34308 Bad Emstal
05624/9220515

Werner Auler, Breslauer Strasse 10,
34308 Bad Emstal, Tel.: 05624/5125
Senioren@naturfreunde-bad-emstal.de

Kanugruppe Ralf Diez,
Karlsbader Straße 36, 34308 Bad Emstal
Tel. 05624/999532

1.Vorsitzender@freie-kanu-sportler.de

Kindergruppe Gabi Raabe,
Bergstr. 35, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1804

kinder@naturfreunde-bad-emstal.de

Backhausgruppe Walter Brixel,
Eichendorffstr. 10, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1531

backen@naturfreunde-bad-emstal.de

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

MÄRZ

02.03. Arbeitseinsatz am NFH, 9:00 NFH

05.03. Vorstandssitzung, 19:00 NFH

06.03. Frühlingsfest der Senioren, 15:00
NFH

10.03. Besuch der Grube Messel

17.03. Mitgliederversammlung der Natur-
freunde, 15:00 NFH

23.03. Wiedergründung der Bezirksju-
gend, 9:00 NFH

24.03. Mitgliederversammlung der Kanu-
ten, 15:00 NFH

APRIL

02.04. Vorstandssitzung, 19:00 NFH

07.04. Anpaddeln auf der Orke, 10:00 NFH

10.04. Treffen der Senioren, 15:00 NFH

27.04. Arbeitseinsatz am NFH, 9:00 NFH

MAI

07.05. Vorstandssitzung, 19:00 NFH

08.05. Treffen der Senioren, 15:00 NFH

09.-12.05. Kanufahrt auf der Sieg

18.-20.05. Kanufahrt auf der Lippe

30.-02.06. Kanufahrt auf der Ruhr

Feststehende Termine:

Dienstag

14:00 – 16:00 Kleinkindergruppe

Dienstag in jeder geraden Woche

16:00 – 18:00 Mädchengruppe

Mittwoch

15:00 – 16:30 Kleinkindergruppe

„Die Waldbärchen“

Freitag

außerhalb der Schulferien 17:00 – 19:00
Kindergruppe

Änderungen des Programms oder zusätz-
liche Veranstaltungen werden rechtzeitig
in der örtlichen Presse bekannt gemacht.
Dort erscheinen auch regelmäßig Berichte
über die Aktivitäten.

Interessierte können sich immer auf un-
serer ständig aktualisierten Internetseite
www.naturfreunde-bad-emstal.de
informieren.



Ortsgruppe Besse

Anschriften

Der Vorstand

1. Vorsitzender

Volker Happich, Grimmstr. 8,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/4848

vhappich@t-online.de

2. Vorsitzende

Ruth Sangmeister, Zum Heidborn 12,
34295 Edermünde, Tel. 05603/910282
ruthundgilbert@gmx.de

1. Kassierer

Thomas Bürger, Rundstr. 17,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/5924, thbuerger@freenet.de

2. Kassiererin

Manuela Wahl, An der Linde 11,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/4121

1. Schriftführer

Ralf Schelke, Mozartstr. 3,
34295 Edermünde-Besse, 05603/5581
ralf.schelke@gmx.de

2. Schriftführer

Lothar Mandler, Auf dem Erdstück 5,
34295 Edermünde, Tel. 05603/915922,
Lothar.Mandler@t-online.de

Beisitzer

Otto Werner, Breslauer Str. 6,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/1467

Horst Koch, Händelstr. 7,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2860

Jörg Leidheiser, Raiffeisenstr. 4b,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/5805

Freizeitausschuß

Jörg Leidheiser, Raiffeisenstr. 4b,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/5805

Otto Werner, Breslauer Str. 6,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/1467

Gerhard Happich, Grimmstr. 3,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2627

Waltraud Grillmeyer, Friedrich-Ebert-Str.
18, 34295 Edermünde, Tel. 05603/2937

Die Gruppenleiter

Tanzgruppe

Elke Jäger, Berliner Str. 21, 34295 Eder-
münde, Tel. 05603/5322

Laienspielgruppe

Torsten Peter, Scharfensteinstr. 22,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/5907

peter@der-fahrradladen.de

Musik- und Gesangsgruppe

Walter Rudolph, Gänseweide 7,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2020

Gerhard Happich, Grimmstr. 3,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2627

Lothar Happich, Grimmstr. 3, 34295
Edermünde-Besse, Tel. 05603/1014,
l.happich@web.de

Die Ohrwümer

Hilmar Mohr, Fritzlarer Str. 25,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2555

Lothar Happich, Grimmstr. 3,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/1014

l.happich@web.de

Reisen

Monika Mohr, Querstr. 3, 34295 Eder-
münde, 05603/2186

Walter Rudolph, Gänseweide 7,
34295 Edermünde-Besse, Tel.
05603/2020

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

MÄRZ

01.03. Jahreshauptversammlung im
Clubheim des TSV Besse

AUGUST

17.08. Grillfest der Naturfreunde in
Traudls Garten

Besucht auch unsere Homepage:

www.naturfreunde-besse.de



Ortsgruppe Eschwege e.V.

Anschriften

Vorsitzender

Axel Ziska, Siedlungsstraße 2,
37276 Meinhard, Tel. 05651 50809

2. Vorsitzender

Hans Hilger, Dünzlebachstraße 8,
37269 Eschwege, Tel. 05651 70757

Kassiererin

Hella Platen, Am Schindeleich 12,
37269 Eschwege, Tel. 05651 76215

Schriftführerin

Ulrike Wolf, Höhenweg 42, 37269

Eschwege

Event Management

Marie Luise Wachwest, Hauptstraße 18

37269 Eschwege, Tel. 05651 5859

Wanderwart Hans Hilger s. o.

Beisitzer

**Silvia Hilger, Engelhard Sandrock, Walter
Wachwest.**

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

MÄRZ

19.03. Vorstandssitzung 18.30 Uhr GH
Bernstal

23.03. Jahreshauptversammlung 16.00
Uhr GH Bernstal

30.03. Osterfeuer in Neuerode 19.00 Uhr
am Pavillon, unterhalb der Zufahrt
zum Haus

APRIL

01.04. Ostermontagsfrühstück, jeder
bringt was mit, wir frühstücken ge-
meinsam 11.00 Uhr Naturfreunde-
haus

16.04. Vorstandssitzung 18.30 Uhr GH
Bernstal

30.04. Walpurgisnacht ab: 17.00 Uhr Na-
turfreundehaus

MAI

01.05. Haus geöffnet ab: 12.00 Uhr

09.05. Himmelfahrt Haus geöffnet ab:
10.00 Uhr

21.05. Vorstandssitzung 18.30 Uhr GH
Bernstal

Im Frühjahr ist eine **Brauereibesichtigung**
in Eschwege geplant, Termin noch offen.



Ortsgruppe Fürstenhagen

Anschriften

Karin Rost, 1. Vorsitzende, Gartenstr. 9,
37235 Hessisch Lichtenau,
Tel. 0172/9206111

Marga Graf, Am Berge 2,
37235 Hessisch Lichtenau

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

Monatswanderung jeden letzten Sonn-
tag im Monat. **Start:** Mehrzweckhalle
Fürstenhagen, 10.00 Uhr

Weitere Informationen der Homepage ent-
nehmen.

Aktuelle Termine auf unserer Homepage:

www.naturfreunde-fuerstenhagen.de



Ortsgruppe Hess. Lichtenau e.V.

Anschriften

1.Vorsitzender Gerd Wehner, Frieden-
straße 6, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel.
05602/5046

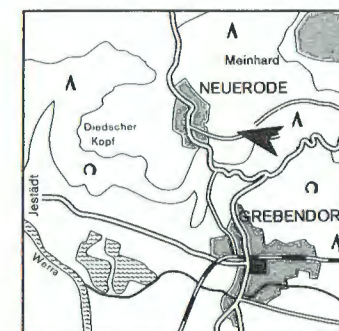
2.Vorsitzende Christa Schulz, Hopfelder
Straße 2, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel.
05602/1758

Kassiererin Martina Frantz, Obere Berg-
straße 4, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel.
05602/6440

Schriftführerin Birgit Liebetrau, Leipziger
Straße 348, 37235 Hessisch Lichtenau,
Tel. 05602/2808

Frauengruppe Lore Demme, Obere Berg-
straße 4, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel.
05602/2833

Die **Frauengruppe** trifft sich jeden Montag
in den **geraden** Wochen um 19.00 Uhr, im
Naturfreundehaus im unteren Gruppen-
raum.



Naturfreundehaus am Meinhard (360 m)

Am Südhang des Meinhards gelegen, herrlicher Blick auf das Werratal und Eschwege, ideales Wandergebiet, liegt am „grünen Band“. „Werra-Burgen-Steig“ und Premiumwanderwege. Das Haus ist unbewirtschaftet. Aussenterrasse, großes Grundstück, Parkmöglichkeiten am Haus, 1 große Selbstkocherküche, Aufenthaltsräume für 50 Personen, 5 Zimmer mit insgesamt 16 Betten, 3 Duschen, jedes Zimmer mit fl. Warm- und Kaltwasser, Zentral Heizung.

Info: Axel Ziska, Siedlungsstrasse 2, 37276 Meinhard- Grebendorf
Telefon: 05651/50809, E- Mail: axel.ziska@naturfreunde-hessen.de

Seniorengruppe

Erich Hofmann, Am Klingeborn 6, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel. 05602/5781

Die **Seniorengruppe** trifft sich jeden Dienstag in den **ungeraden** Wochen um 13.30 Uhr im Naturfreundehaus.

Junge Familie

Erhard Liebetrau, Leipziger Str.348, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel. 05602/2808.

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

MÄRZ

15.03. Jahreshauptversammlung im Naturfreundehaus, Beginn 19:00 Uhr.

APRIL

01.04. Osterwanderung am Ostermontag, Beginn 13:00 Uhr am Naturfreundehaus.

21.04. Frühlingwanderung auf dem Meißner (Premium-Wanderweg 1) Treffpunkt um 9:30 Uhr am Naturfreundehaus Hessisch Lichtenau

MAI

01.05. Teilnahme an der zentralen 1. Mai-Kundgebung.

26.05. Wanderung von Walburg nach Küchen und zurück anlässlich der 650-Jahr-Feier in Küchen. Treffpunkt um 9:30 Uhr am Naturfreundehaus Hessisch Lichtenau.

30.05. Teilnahme am Volkswandertag der Fürstenhagener Naturfreunde. Beginn um 9:00 Uhr an der Mehrzweckhalle in Fürstenhagen.



Ein letztes Berg frei

Am 8. Dezember 2012 ist unser langjähriges Mitglied **Karl-Heinz Maurer** nach langer Krankheit verstorben. Karl-Heinz war von 1989 bis 1993 2. Vorsitzender und von 1993 bis 1997 1. Vorsitzender der Hessisch Lichtenauer Naturfreunde. Es gelang ihm in dieser Zeit die etwas verkrusteten Vereinsstrukturen aufzubrechen und neue Wege zu gehen. Nach seinem Wegzug aus Hessisch Lichtenau war er noch bis 2010 einer der beiden Leiter der von ihm ins Leben gerufenen Gruppe „Junge Familie“ und hat auch hier in vielfältiger Weise an Planung und Durchführung unterschiedlichster Aktivitäten erfolgreich mitgewirkt. Wir trauern mit seiner lieben Frau Marion und seinen Kindern und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Vorstand und Mitglieder der
Hessisch Lichtenauer Naturfreunde**

Naturfreunde Hessen in Kassel

Ansprechpartner

Jürgen Lamprecht

Am Poloplatz 15, 60528 Frankfurt a.M.
Tel.: 069 6662677

Wandern: mittwochs aktiv

Edeltraud und Jochen Boczkowski

Tel.: 0561 61470

Sonntagswandergruppe

Günther Spitzer, Tel.: 0561 514432

Fachgruppe Camping& Touristik

Hans Kanschik, Tel.: 0561 812331

Veranstaltungen + Wanderungen

Fachgruppe Touristik /Camping

Tel.: 0561-883847

MÄRZ

17.03. Habichtswald Wanderung, 10.00 Uhr, PP Leiselfeld (gegenüber Baunataler Werkstätte) Friedhelm Trachte, 49 11 442

APRIL

07.04. Wanderung ins Grüne, 10.00 Uhr, PP Schwimmbad Harleshausen, Manfred Pfeil, 88 38 47

28.04. „Tag der Erde“, Kölnische Str., zwischen Brandkasse und Querallee 6

01.05. Dönche - Wanderung, 10.00 Uhr, Uhr PP am Westfriedhof, Friedhelm Trachte, 49 11 442

25.05.-08.06. 35. Bundescampingtreffen in Otterndorf / Nordsee, INFO bei Hans Kanschik, 81 23 32

NaturFreunde Kassel

mittwochs-aktiv I + II

Edeltraud Boczkowski,

Brunnenstr. 53, 34130 Kassel,
Tel. 0561/61470, Mobil 0163/2332006

Wanderungen

Änderungen vorbehalten. Zu allen
Veranstaltungen bitte anmelden!

MÄRZ

06.03. mittwochs-aktiv I: 10:26 Königsplatz mit Tram 5 zur Hst. Holländische Straße, von dort ahneaufwärts nach Vellmar in den Ahnepark, Einkehr im Park, Gerhard Döring und Ilse Greiling, 88 24 63.



Das am Stadtrand gelegene Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die nähere- oder weitere Umgebung. Für Betriebs- oder Familienfeiern stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Fam. Heers

Wiershäuser Weg 15

34346 Hann. Münden

Tel.: 0 55 41 / 43 80

mittwochs-aktiv II: 9:18 ab Mauerstr. mit Bus 30 bis Sandershausen-Waldstraße, am Fuldahang bis Steinbruch – Biberfarm – Uschlag, etwa 10 km, Einkehr Zur Krone, Edel & Jochen Boczkowski, 6 14 70.

13.03. mittwochs-aktiv I: 10:40 ab Mauerstraße mit Bus 37 bis Wattenbach-Kirche, im Wiesental nach Eiterhagen mit Einkehr Zum Grünen See, Ilse Bassen, 05 61-5 39 05.

mittwochs-aktiv II: 9:30 ab Königsplatz über Hbf. (9:42) und Jungfernkopf (9:49) mit RT 4 zur 9870 m-Wanderung ins Blaue, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

20.03. mittwochs-aktiv I: 9:28 ab KS-Hbf. mit RT3 nach Hümme, Rundgang, Einkehr Zum Stern, Ilse Greiling, 05 61-88 24 63.

Fortsetzung auf Seite 17

Wanderplan der Sonntaggruppe I/2013

H. Geile, Am Ziegenberg 5, 34128 Kassel, Tel. (05 61) 88 43 30
G. Spitzer, Wahlebachweg 143a 34123 Kassel 0561-514432

03.03. 8:14 Uhr Bhf Wilhelmshöhe R5 **Durch den Riedforst** Altmorschen - Kaufmanns Rast - Spangenberg - Elbersdorf - Weltkugel - Melsungen.
Wanderleitung Heinz Katins, 0561-887212

17.03. 9:22 Uhr Abf. Rathaus/ Fünffensterstr. RT3 **Zur uralten Befestigung Hünscheburg** Hofgeismar Hünscheburg - Messhagen - Friedrichsthal - Galgenberg - Nesselbach - Grebenstein, ca. 14 km.
Wanderleitung Wolfgang Bös, 0561-14236

24.03. „Wann wir schreiten Seit' an Seit'..“
150 Jahre Sozialdemokratische Partei Deutschlands Naturfreunde Bezirk, SPD Kassel Stadt und Land, Veranstaltung im Hermann-Schafft-Haus mit zuvor stattfindenden Wanderungen und Spaziergängen;
Kontakt: Frank Kistner, 0561-2860502, siehe auch HNA - Vereinskalendar

31.03. 8:59 Uhr Straßenb.haltest. Sandershäuser Str. RT5 (Melsungen Bartenwetterbrücke 09:50 Uhr) **Unterwegs auf dem Ars Natura Melsungen** - Heßlar - Heiligenberg - Gensungen/Felsberg 15 km,
Wanderleitung Walter Wedekind, 05602-3339

14.04. **Offizielle Eröffnung des Kassel-Steigs beim Infozentrum Herkules** mit anschließender Kurzwanderung auf dem Steig nach Dörnberg
Wanderleitung Günther Spitzer, 0561-514432, siehe auch aktuelle Berichterstattung in der HNA

21.04. 8:55 Uhr Bushaltestelle Herkules/ Infozentrum **Kassel-Steig 1.Etappe** HWGV/HNA Wanderung Herkules - Hoher Dörnberg - Weimar, 14 km,
Wanderleitung K.D. und I.Wolf, 0561-882764 (G.Spitzer 0561-514432)

28.04. 8:42 Uhr Hbf RT4 **Kassel-Steig 2. Etappe** HWGV Wanderung Weimar - Schäferberg - Mönchehof, 14 km,
Wanderleitung H.und H.Relinghaus, 0561-1313908 (G.Spitzer 0561-514432)

5.5. 9:07 Uhr Abf. Bhf Kassel-Wilhelmshöhe **Hist. Wanderung zu den Sühnekreuzen von Bühren Mielenhausen - Bühren - Hemeln, ca. 15 km**
Wanderleitung Wolfgang Bös, Tel. 0561-14236

12.5. 8:15 Uhr Kassel/Rathaus RT3 (Hbf 8.22 Uhr) **Kassel-Steig 3.Etappe** HWGV- Wanderung Mönchehof - Rothwesten, 10 km
Wanderleitung V.Battige, 0561-812041 und H.Hafkus, 0561-3502682 (G. Spitzer 0561-514432)

26.5. 10:01 Uhr ab Bhf KS-Wilhelmsh. **Zum Weser Skywalk mit RE nach Hofgeismar, weiter mit Bus 180 bis Helmarshausen, Diemelüberquerung - auf Promenade und Sommerweg nach Bad Karlshafen, weiter zum Weser Skywalk auf den Hannoverschen Klippen - bei Würzgassen Weserüberquerung - Herstelle - Erlenhof Kaffeekehr - Helmarshausen, ca. 15 km,**
Wanderleitung Jochen Boczkowski, 0561-61470

1.6.(Sa.) HWGV Kassel-Steig 4. Etappe

Die angegebenen Zeiten sind Abfahrtszeiten oder Startzeiten. Wegen Fahrplanwechsel im Dezember bitte aktuelle Meldung in der HNA (Dienstags unter Vereine) beachten!

mittwochs-aktiv II: 8:20 ab Mauerstraße mit Bus 110 über Teichstraße und Karlshafener Straße bis Burghasungen, Wanderung über Martinshagen nach Breitenbach, etwa 10 km, Einkehr Goldener Stern, Gerhard Nuhn, 0 56 01-85 42.

27.03. mittwochs-aktiv I: 10:27 ab Königsplatz mit Tram nach Baunatal-Mitte, Runde um den Leisensee, Einkehr im Stadtcafe, Henny Batz, 05 61-89 67 41.

mittwochs-aktiv II: 9:04 ab Bhf. Wilhelmshöhe mit Bus 500 über Fünffensterstraße nach Bad Wildungen, weiter mit 520 bis Abzw. Reinhardshagen, Wanderung über Hahnberg und auf Kellerwaldsteig bis Wanderparkplatz K 39, weiter zum Dülferhof, etwa 9 km, Einkehr, danach zum Bus an der B 250, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

APRIL

03.04. mittwochs-aktiv I: 10:18 ab Königsplatz mit Tram 1 zur Holländischen Straße, Umsteigen in Bus 28 bis Wartberg, von dort nach Vellmar mit Einkehr Ahnepark, Itte Ebbrecht, 05 61-8 57 01.

mittwochs-aktiv II: 9:07 ab Königsplatz mit RT 5 über KS-Wilhelmshöhe bis Körle, nach Fuldaüberquerung um den Quillerkopf bis Ellenberg, 10 km, Einkehr Ghs. Mohr, Heinz Katins und Manfred Pfeil, 88 38 47.

10.04. mittwochs-aktiv I: 10:20 ab Mauerstraße mit Bus 19 zur Hst. Am Ziegenberg, auf Sandweg bis Parkplatz, über Freibad zur Ortsmitte Harleshausen, Einkehr China-Restaurant TAI PAN, Edith Otto, 05 61-6 10 03.

mittwochs-aktiv II: 9:22 ab Fünffensterstr. mit RT 3 bis Hofgeismar, weiter mit Bus 180 nach Trendelburg, 10 km-Rundwanderung im Diemel- und Holzapetal mit Wasserschloss Wülmersen, Wolfgang Bös, 05 61-1 42 36.

17.04. mittwochs-aktiv I: 10:19 ab Königsplatz mit Tram 1 zum Bahnhof Wilhelmshöhe, von dort über Kirchditmold und Jungfernkopf nach Vellmar Ahnepark, Einkehr, Ruth Dieckwisch, 05 61-88 23 33.

mittwochs-aktiv II: 8:31 ab Königsplatz mit RT 4 über Fünffenster, Hbf. usw. nach Zierenberg zur Rundwanderung im Warmetal über Rangen und Gut Laar, zurück über Strippelmann auf X2 nach Zierenberg, etwa 10 km, Einkehr L'italiano, Margit Lang, 05 61-89 04 37.

24.04. mittwochs-aktiv I: 10:17 ab Königsplatz mit Linie 6 zur Hst. Wolfsgraben, weiter mit Bus zu Hasenhecke, bergab nach Wolfsanger, Einkehr Landhaus Meister, Ilse Kersten, 05 61-87 34 26.

mittwochs-aktiv II: 9:46 ab KS-Hbf. mit cantus nach Hann. Münden, weiter mit Bus und AST 195 nach Bursfelde, Runde um den Totenberg, Einkehr Klostermühle, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70, wegen AST-Nutzung bis 21.4. anmelden!

28.04. Tag der Erde in der Kölnischen Straße von Brandkasse bis Querallée

MAI

01.05. 10:45 ab Königsplatz mit Tram 3 zur Ihringshäuser Straße, weiter mit Bus 40 zur Hst. Schocketal, entlang Fulda zum Roten Kater mit Einkehr, Henny Batz, 05 61-89 67 41.

mittwochs-aktiv II: Demo und Kundgebung des DGB

08.05. mittwochs-aktiv I: 10:20 ab Mauerstraße mit Bus 19 zur Hst. Am Ziegenberg, von dort durch die Felder nach Heckerhausen, Einkehr Stahlbergbaude, Edith Otto, 05 61-6 10 03.

mittwochs-aktiv II: 9:48 ab KS-Wilhelmshöhe mit RE über Hbf. (9:59) nach Hofgeismar, weiter mit Bus 183 nach Lamerden, Rundwanderung Eco Pfad Muschelkalk im Diemeltal über Schwiemelkopf, Stenderberg und Ostheimer Hute, etwa 10 km, Wolfgang Bös, 05 61-1 42 36.

15.05. mittwochs-aktiv I: 10:00 Königsplatz mit Tram 3 bis Hst. Druseltal, weiter mit Bus 22 zum Herkules, Gang nach Elfbuchen mit Einkehr, danach wieder zurück, Henny Batz, 05 61-89 67 41.

mittwochs-aktiv II: 8:42 ab Ihringshäuser Straße mit Bus 42 nach Wilhelmshäuser, über Knickhagen nach Simmershausen, etwa 11 km, Einkehr Haus Schönewald, Gerhard Nuhn. 0 56 01-85 42.

22.05. mittwochs-aktiv I: 10:29 ab Mauerstraße mit Bus 52 bis Hst. Am Brand, auf Wilhelmshöher Straße nach Elgershausen mit Einkehr Zur Sohle, Ilte Ebbrecht, 05 61-8 57 01.

mittwochs-aktiv II: 7:46 ab KS-Hbf. mit cantus über Eichenberg bis Eschwege, weiter mit Bus 200 nach Wanfried, Premiumweg zur Plesse, etwa 9 km, Einkehr, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

29.05. mittwochs-aktiv I: 10:46 ab KS-Hbf., Gleis 11 mit cantus nach Hann. Münden, über die Werra und Hermannshagen zum Jagdhaus Heede, Ilse Greiling, 05 61-88 24 63.

mittwochs-aktiv II: 8:52 ab Königsplatz mit Tram 4 bis Helsa, Umsteigen in Bus 210 zum Pfaffenberg, von dort über Giesenhagen – Zinkbaum – Helserborn nach Wickenrode, etwa 10 km, Heinz Katins und Manfred Pfeil, 88 38 47.

05.06. mittwochs-aktiv I: 10:32 ab Königsplatz mit RT 4 nach Fürstenwald, Wanderung zum Flugplatz Calden, Einkehr, Gerhard Döring, 05 61-89 66 78.

mittwochs-aktiv II: 8:52 ab Fünffensterstraße mit RT 3 über Hbf. und Kirchditmold bis Hofgeismar, Umsteigen in Bus 190 zur Kühbacher Wiese, etwa 11 km durch den Reinhardswald nach Vaake an der Weser, Einkehr Büllers Höh, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

TANZGRUPPE

Jeden Dienstag von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im DRK-Stadtteiltreff Mombach des Philipp-Scheidemann-Hauses.



Ortsgruppe Oberkaufungen e.V.

Anschriften

Ortsgruppe Oberkaufungen e.V., NFH-»Lossetalhaus« Freiheitsstr. 47-49 34260 Kaufungen, Tel. 05605/4183

Claudia Reinhart-Nuß, Vorsitzende, Töpferweg 20, Tel. 05605/6444

Peter Staude, stv. Vorsitzender, Pommernstr. 34

Michael Wolk, Kassierer, Pommernstr. 61, Tel.: 056051203, Fax: 05605/925430, michael.wolk@arcor.de

Klaus Hagemeyer, Kassierer, Töpferweg 18, Tel.: 05605/5441

Peter Schwarze, Schriftführer, Tel. 05605/3276

Rolf Müller, stv. Schriftführer und Pressewart, Tel. 05605/5110, r.mueller-kfg@web.de

Peter Schwarze, Radfahrgruppe, Uhlandstr. 5, 34260 Ob. Kaufungen, Tel. 05605/3276

Jürgen Nuß, Hausreferent, Töpferweg 20, Tel. 05605/6444, Fax. 05605/929762

Horst Weigang, Sing- und Musikgruppe,

Theodor-Heuss Str. 13, Tel. 05605/6964, **Eleonore Weigang**, Gymnastikgruppe, Theodor-Heuss Str. 13, Tel. 05605/6964

Treffen: Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr auf der Bühne im Bürgerhaus

Heinz Schedder, Männergruppe, Jakobstr. 4, Tel. 05605/1382

Treffen: Jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Lossetalhaus

Insiderinformationen gibt das ehrenamtliche Team des Lossetalhauses vor Ort!

Gäste sind immer willkommen!

Internet-Adresse. www.lossetalhaus.de

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

MÄRZ

07.03. 35 Jahre Musik- und Singgruppe

10.03. 15.00 Uhr Jahreshauptversammlung

14.03. 15.00 Uhr Singgruppe

APRIL

14.04. 15.00 Uhr Kaffeeklatsch

18.04. 19.00 Uhr Singgruppe

27.04. 10.00 Uhr Vorbereitungsarbeiten zur 1. Mai-Feier

30.04. nach Absprache Aufbau zur Maifeier

MAI

01.05. 10.00 Uhr Maikundgebung

08.05. 18.00 Uhr Ü30- Party mit Grillen

Einladung der Kaufunger Naturfreunde zur 1.Mai-Feier

Die Kaufunger Naturfreunde laden zur Maikundgebung ins Lossetalhaus ein. Die Ortsgruppe ist sich bewusst, dass durch den Wegfall des Steinberghaus, für die nordhessischen Naturfreunde eine neue Anlaufstelle zur traditionellen Maikundgebung sein wird. Aus diesem Grund wird sich der Ablauf 2013 etwas ändern. Die letzte Maikundgebung hat gezeigt, dass viele Gäste aus Kassel und von den ande-



Naturfreundehaus »Unter den Eichen«

Das Haus ist Eigentum der Naturfreunde-Ortsgruppe **Vollmarshausen**. Es wurde in Selbsthilfe erstellt und im Jahre 1971 seiner Bestimmung übergeben.

Das Haus liegt in einer landschaftlich reizvollen Gegend, sehr ruhig zwischen Vollmarshausen und Wellerode (Söhrewald). Zu erreichen ist das NF-Haus mit dem Bus – Linie 37 – ab Kassel bis Endstation Vollmarshausen, Hinter den Höfen. Von dort ca. 10 Min. Fußweg. Man kann auch mit dem Bus – ebenfalls Linie 37 – Richtung Söhrewald bis zur Haltestelle »Naturfreundehaus« (zw. Vollmarshausen und Wellerode) fahren.

Für Autoreisende ist ein Parkplatz direkt am Haus vorhanden.

Das Haus verfügt über 3 Aufenthaltsräume und eine moderne Küche. Es ist sonntags in der Zeit von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Bei vorheriger Anmeldung ist ein Besuch von Wandergruppen auch an Wochentagen möglich. Übernachtungsmöglichkeiten sind keine vorhanden.

Das Naturfreundehaus bietet sich als idealer Rastort für kleine und große Wanderer in der nahen Söhre an. Das nächstliegende NF-Haus befindet sich in Oberkaufungen.

Kontaktadresse:
Siehe OG Programm.

ren Ortsgruppen, nach der Kundgebung in Kassel, zu uns nach Kaufungen gekommen sind. Aus diesem Grund werden wir den Programmablauf etwas verändern, da viele Gäste erst gegen Mittag in Kaufungen eintreffen.

Programm

10.00 Uhr Aufstellen des Maibaumes mit Begleitung durch die Musik- und Singgruppe. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Claudia Reinhart-Nuß, sowie durch Herrn Bürgermeister Arnim Roß. Danach Musik- und Singgruppe. Ab 12.00 Uhr Mittagessen – Eintopf und danach gibt es auch wieder selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Um 14.00 Uhr Ansprache zum 1. Mai. Ca. 14.30 Uhr Der Musikzug Kaufungen spielt auf. Danach Ausklang mit gemütlichem Beisammensein.

35jähriges Jubiläum der Singgruppe Kaufungen

Am 07.03. feiert unsere Musik- und Singgruppe ihr 35jähriges Bestehen. An diesem Tag soll gefeiert werden. Man kann die vielen schönen Erinnerungen an so manchen Auftritt und die sonstigen Aktivitäten noch mal Revue passieren lassen, alte Bilder werden so einige Anekdoten wieder in Erinnerung bringen. Es wird aber auch etwas Wehmut aufkommen, hat man doch in den letzten Jahren zu viele Mitglie-



der verloren und Nachwuchs ist nicht in Sicht. Man freut sich aber auf die neuen Aufgaben in 2013. Das die Gruppe, die sich jetzt nur noch Singgruppe nennt, trotz der Reduzierung durch einige Todesfälle, noch mit großem Elan ans Musizieren geht, haben die vielen Auftritte zum 90jährigen Jubiläum der Kaufunger Naturfreunde gezeigt. Die Musik- und Singgruppe hat sich engagiert in die Feier eingebracht und den verdienten Beifall bekommen.



Ortsgruppe Vollmarshausen e.V.

Anschriften

Ortsgruppe Vollmarshausen e. V.
NFH »Unter den Eichen«
Alte Welleröder Straße, 34253 Lohfelden
Tel.: 0 56 08 / 23 33

1. Vorsitzender, **Kai Göbel**, Eichenweg 18,
34253 Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 95 98 04,
Email: kasa.goebel@gmx.de

2. Kassierer **Siegfried Döberitz**, Erlenstraße 9,
34253 Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 1622,
Email: s.doeberitz@t-online.de

1. Schriftführerin **Sandra Göbel**,
Eichenweg 18, 34253 Lohfelden,
Tel. 0 56 08 / 95 98 04,
Email: kasa.goebel@gmx.de

2. Schriftführer und Seniorenwanderwart
Justus Siebert, Knüllweg 3,
34253 Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 29 12,
Email: siebert38@web.de

Frauengruppe

Erika Göbel, Hinter den Höfen 45, 34253
Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 22 78

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

Frauengruppe

Die Frauengruppe trifft sich an jedem letzten Mittwoch im Monat.

Seniorenwandergruppe

Die Senioren treffen sich jeden 2. Freitag im Monat.



Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität

Wann wir schreiten Seit´ an Seit´

.....
*Wann wir schreiten Seit´ an Seit´
und die alten Lieder singen,
und die Wälder widerklingen,
fühlen wir, es muss gelingen:
Mit uns zieht die neue Zeit. I:*

*Eine Woche Hammerschlag,
eine Woche Häuserquaden
zittern noch in unsern Adern,
aber keiner wagt zu hadern:
Herrlich lacht der Sonnentag. I:*

*Birkengrün und Saatengrün,
wie mit bittender Gebärde
hält die alte Mutter Erde,
dass der Mensch ihr eigen werde
ihm die vollen Hände hin.*

Die unendliche Geschichte von K+S geht weiter! Jetzt vor dem Verwaltungsgericht. Hier klagen die Anrainer von Weser und Werra und in unserem Bereich unter anderem die Gemeinde Gerstungen, Herleshausen, die Stadt Witzenhausen, und Fischereiverbände. Nach dem das

Regierungspräsidium der weiteren Einleitung der Salzbrühe bis zum Jahr 2020 wieder Tür und Tor geöffnet hat. Das RP missachtet so auch das europäische Gemeinschafts- Recht. Bleibt nur noch der Klageweg und der ist gewollt immer länger als ein Rohr bis zur Nordsee. -hpp-

24. MÄRZ 2013 „WANN WIR SCHREITEN SEIT“ AN SEIT“...

150 Jahre Sozialdemokratische Partei Deutschlands“ Naturfreunde Bezirk Kassel e.V., SPD Kassel Stadt und Land, Veranstaltung im Hermann-Schafft-Haus mit zuvor stattfindenden

Wanderungen und Spaziergängen. Die Wanderungen führen sternförmig zum Hermann Schafft-Haus. Einzelheiten und Kontakt: Frank Kistner 0561-2860502

Fester Termin

Der Arbeitskreis Kulturweg trifft sich weiter am 2.Montag im Monat jeweils um 16.00 Uhr im NF. Lossetalhaus, Ob.kaufungen.

Zum Titelbild

Frühlingserwachen, auch eine schöne Zeit im Rhythmus eines Jahres. Ganz besonders im Park Schönfeld. Hier kann man den Lärm der vorbei flutenden Autos auf der Frankfurter Straße vergessen und ganz den Vogelstimmen lauschen oder dem Wassergetier zusehen. Man merkt das sie sich auch freuen wenn das Eis auf dem Teich langsam weicht und sie ihr Refugium wieder ganz nutzen dürfen. Es wird auch am Ufer Platz benötigt, man will ja schließlich eine Familie gründen, die Zeit ist reif. Das alles -und noch mehr- hat unsere Fotografin Dr. Tanja Kurzenknebe durch ihre

Kamera beobachtet. Sie ist eine begnadete Fotografin mit einem geschultem Auge für die Schönheit der Natur und gerade bei Tieraufnahmen zeigt sie viel Geduld. Das spiegeln auch ihre Fotoserien wieder, nicht nur hier aus der Region, nein auch in fernen Länder wie Indonesien oder Afrika (2012) hat sie herrliche Fotos geschossen. Ansonsten schießt sie nie wirklich, denn sie ist eine Tierfreundin und engagiert sich unter Andern für Löwen, Wildkatzen und Elefanten ihre ganz große Liebe gilt aber den Amphibien und fast hätte ich ihn vergessen, ihrem Kater Pescado.

-hpp-

WENN SCHON...

Das war der Titel des Laienspiel Stückes der Besser Bühne in 2012. Wieder ein Abend der die Lachmuskeln in Betrieb hielt und viele Fans der Besserbühne erfreute. Einzelheiten zum Bühnengeschehen konnte man schon in der Ausgaben 3.2012 des Wegweisers ansehen einlesen. Das Original hat jedoch alles übertraffen. Außerdem muss man zwei neue Gesichter im Ensemble und eine gänzlich neue Bühnendekoration und mit viel -technik, die von den Besser Bühnenbaumeistern erstellt war, erwähnen. Auf der Home Page der Mannschaft stand zu lesen:

„Es ist ein irres Gefühl auf der Bühne zu stehen und soviel positive Resonanz zu bekommen. Es hat uns unheimlich viel Spaß gemacht für sie zu spielen. Wir möchten uns daher ganz herzlich bei allen Besuchern bedanken und hoffen, dass sie auch im nächsten Jahr wieder bei uns zu Gast sind wenn es zum vierzigsten Mal heißt: „Vorhang auf und herzlich willkommen bei der Besser Bühne“.“

So bleibt mir nur noch die Ankündigung für die Termine der nächsten Spielzeit an Sie liebe Leserinnen und Leser weiter zu geben.

Aufführungen finden statt am:

Freitag 25.10., 20.00 Uhr, Premiere
Samstag 26.10., 20.00 Uhr
Sonntag 27.10., 16.00 Uhr
Samstag 01.11., 20.00 Uhr

Viel Spaß bei den Aufführungen und für das Team.

Toi, toi, toi, wünscht die Redaktion des Wegweisers.



Herausgeber und Verleger:

TV »Die Naturfreunde« Bez.-Verb. Kassel e.V.

Satz und Druck: Grafische Werkstatt von 1980 GmbH, Yorckstraße 48, 34123 Kassel

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Der Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Verantwortlich: Hans-Peter Pütz, Wahlbachweg 132, 34123 Kassel, Tel. 0561/512897

Bei allen gezeichneten Artikeln sind die Verfasser für den sachlichen Inhalt verantwortlich. Für den Inhalt der Programme zeichnen die Ortsgruppen verantwortlich. Die Wanderberichte und Ortsgruppenprogramme sind an Hans-Peter Pütz, Wahlbachweg 132, 34123 Kassel, einzusenden.

Die Zustelladressen werden mittels eines Rechners gespeichert.

Vertrieb: Heinrich Schmeck, Knüllweg 5, 34253 Lohfelden 2, Tel. 05608/1649

Der Post(-Zeitung)-Dienst verpflichtet uns zu dem Hinweis, dass dem Verleger Anschriftenänderungen bei Nichtzustellbarkeit u.ä. mitgeteilt werden. Gegen diese Weitergabe von persönlichen Daten kann beim Herausgeber oder der Post Widerspruch eingelegt werden.

Einsendeschluß für Manuskripte für die Folge 2/2013 ist der 10.04.2013

Nach Redaktionsschluss eingehende Programme und Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Nachdruck, auch auszugsweise nicht erlaubt.

STOLPERSTEINE

Der Bezirksausschuss hat auf einen Antrag von Jochen Bokzkowski bei seiner Herbstsitzung am 10. November 2012 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

„Die NaturFreunde Deutschlands, Bezirk Kassel e.V. übernimmt die Patenschaft für einen Stolperstein* zur Erinnerung an **Konrad Belz**.“

Konrad Belz ist am 30.12.1887 in Altenbrunlar geboren und am 07.04.1936 gestorben. Er wohnte in den 1920-er Jahren in Kassel, Henkelstraße 13, ab September 1933 in der Hebbelstraße 96.

Konrad Belz war Mitglied der Naturfreunde und in der Bauphase des Naturfreunde Meißnerhauses 1929 - 1931 der 1. Hüttenwart des Hauses. Laut polizeilicher Meldekarte war er in der Zeit vom 20. Juli 1930 bis 28. März 1931 in Hausen am Meißner gemeldet. Dort ist sogar als Beruf Hüttenwart eingetragen.

Eine interessante Schilderung des Wirkens von Konrad Belz in dieser Zeit findet sich in dem vom NaturFreund Friedrich Pflöging geschriebenen Buch „Mein junges Leben“ (Wartberg Verlag 2003). Auf den Seiten 225 – 227, 233 und 234 berichtet Pflöging über den Hüttenwart Konrad Belz und würdigt seine Verdienste.

Konrad Belz ist im März 1933 als Funktionär der KPD in den Bürgersälen von der SA schwer misshandelt worden. Im Juli befand er sich im Konzentrationslager Breitenau in Schutzhaft. Seit den Misshandlungen im Januar 1933 war Belz arbeitsunfähig. Infolge einer damals durch Schläge auf den Kopf erlittenen Gehirnembolie war er seit Dezember 1935 in der Landesheilanstalt Haina untergebracht. Sein Tod im April 1936 ist als Folge der in 1933 erlittenen Misshandlungen zu werten.

*Stolpersteine sind Betonwürfel im Format 10 x 10 cm, die auf der Oberseite ein Messing-

schild tragen mit dem Namen und Angaben zum Schicksal des Opfers. Sie werden im Gehweg vor dem letzten Wohnort des Opfers verlegt. Stolpersteine sind ein Kunst- und Erinnerungsprojekt des Kölner Künstlers Gunther Demnig, mit dem an Opfer der Nazis erinnert wird. In Deutschland sind inzwischen etwa 30000 Stolpersteine für Juden, politische Gegner der Nazis, Deserteure, Sinti und Roma, Bibelforscher verlegt worden. Mit diesen Steinen soll an die Opfer in ihrem damaligen unmittelbaren Lebensumfeld erinnert werden. Ein Stolperstein kostet zurzeit 120,00 €.

Quellen: Meldekarte Belz Stadtarchiv Kassel
Friedrich Pflöging: „Mein junges Leben“ Wartberg Verlag Gudensberg

Ditfrid Krause-Vilmar: „Das Konzentrationslager Breitenau“, Schüren Presse Verlag, Stolpersteine in Kassel (erst im April 2013)

Im Juni 2012 gründete sich der Verein „Stolpersteine in Kassel“. Der Verein ging aus der Stolperstein-Initiative hervor.

„Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist“, sagt Gunter Demnig. Der Berliner Künstler ist mit der Aktion „Stolpersteine“ berühmt geworden. Für diejenigen, die in der NS-Zeit deportiert und ermordet wurden, beziehungsweise in Konzentrationslagern und Arbeitslagern qualvolle Arbeit verrichten mussten, werden die Steine vor den einstigen Wohnungen der Opfer im Straßen- oder Gehwegpflaster verlegt. Das Projekt hat sich inzwischen mit über 30.000 Steinen in etwa 750 Orten in zehn Ländern Europas zum weltweit größten dezentralen Mahnmahl entwickelt. Die 10 mal 10 Zentimeter großen Steine tragen auf der Oberseite ein Messingschild mit dem Namen des Opfers, seinem Geburts- und Todestag und einer Schicksalsangabe.

Quelle regionalwiki.hna.de

